



Freiwillige Feuerwehr Ebenhausen



Es hat gebrannt – was ist zu tun?

In Ihrer Wohnung oder in Ihrem Haus hat es gebrannt. Der Brand konnte gelöscht werden, aber viele Fragen und Probleme bleiben.

Ihre örtliche Feuerwehr möchte Ihnen mit diesem Informationsblatt helfen, die unmittelbar anstehenden Probleme zu lösen.

Allgemeine Hinweise:

Bei einem Brand entstehen grundsätzlich gefährliche Schadstoffe. Die meisten dieser Schadstoffe sind gasförmig und können durch ausreichende Lüftungsmaßnahmen entfernt werden. Einige Schadstoffe sind jedoch an Rußpartikel gebunden und haben sich mit dem Ruß auf Einrichtungsgegenständen, Nahrungsmittel, Spielzeug usw. abgelagert. Diese Schadstoffe können für Sie dann gefährlich werden, wenn sie mit dem Ruß in Ihren Körper gelangen wie z. B. beim Einatmen von Rußpartikeln, Verschlucken von Rußpartikeln bei der Nahrungsaufnahme oder bei Aufräumarbeiten über die Haut.

In abgekühltem Zustand sind Schadstoffe und Ruß nicht mehr frei schwebend in der Raumluft vorhanden. Deshalb sind erfahrungsgemäß diese gebundenen, brandbedingten Schadstoffe nur dort nachzuweisen, wo auch abgelagerte Brandverschmutzungen (Ruß) sichtbar sind.

War Ihre Wohnung nicht vom Feuer betroffen, nur leicht verraucht und sind keine Rußteilchen wahrzunehmen, können Sie sich dort nach sorgfältiger Durchlüftung wieder aufhalten. Beachten Sie bitte die nachfolgenden konkreten Hinweise.

War Ihre Wohnung von Feuer, Ruß oder starker Verrauchung betroffen, sollten Sie zunächst unbedingt nachfolgende Informationen beachten:

Unsere konkreten Tipps:

- Bleiben Sie mit Ihrer Familie zusammen und lassen Sie Ihre Kinder nicht alleine!
- Wenn Sie oder ein Familienmitglied nach dem Brand Unwohlsein, Übelkeit, Kopfschmerz und/oder Hustenreiz verspüren, suchen Sie sofort einen Arzt auf! Selbst geringe Mengen eingeatmeter Brandrauch können zu einem lebensgefährlichen Lungenödem (Wasseransammlung in der Lunge) führen, welches eine dringende ärztliche Behandlung und Beobachtung erforderlich macht.
- Betreten Sie die vom Brand betroffenen Räume erst, wenn sie erkaltet und durchgelüftet sind. Halten Sie, bevor Sie in Ihre Wohnung gehen, Rücksprache mit der Feuerwehr und der Polizei! Halten Sie sich zunächst nur so lange wie unbedingt erforderlich in den betroffenen Räumen auf und vermeiden Sie eine Verschleppung von Ruß, Asche oder Brandrückständen in saubere Bereiche!

- Benachrichtigen Sie sofort Ihren Vermieter bzw. Hauseigentümer, sofern Sie nicht selbst der Eigentümer des betroffenen Objektes sind.
- Informieren Sie Ihre Versicherung. Sofern Sie eine Hausratversicherung abgeschlossen haben, setzen Sie sich so schnell wie möglich mit Ihrer Versicherung in Verbindung. Als Eigentümer des Hauses bzw. der Wohnung setzen Sie sich auch mit Ihrer Gebäudeversicherung in Verbindung, falls Sie entsprechend versichert sind. Sprechen Sie zum Schutz vor finanziellen Nachteilen, mögliche Sanierungsmaßnahmen bzw. die Beseitigung von Hausrat mit der jeweiligen Versicherung ab.
- Die Feuerwehr empfiehlt Ihnen die Durchführung von Sanierungsmaßnahmen immer dann, wenn deutlich wahrnehmbare Brandverschmutzungen (Ruß- bzw. Staubniederschlag) festgestellt werden können. Je nach Umfang der erforderlichen Sanierung können Sie diese nach einer entsprechenden Gefährdungsabschätzung unter Beachtung gewisser Sicherheits- und Verhaltensregeln gegebenenfalls selbst durchführen.
- Ist Ihre Wohnung stark durch den Brand, durch Ruß oder Rauch betroffen, oder fühlen Sie sich nach dem Schadenereignis in Ihrer Wohnung unsicher, sollten Sie sich für die kommende Nacht nach Möglichkeit eine Unterkunft bei Verwandten oder Freunden suchen. Sollten sich bei der Suche nach einer Unterkunft Probleme ergeben, so wenden Sie sich bitte an uns, wir vermitteln Ihnen Hilfe.
- Nehmen Sie außer Wertsachen und wichtigen Dokumenten zunächst nichts aus Ihrer Wohnung mit. Vermeiden Sie die Verschleppung von Ruß!
- Benötigen Sie Kleidung, Gegenstände oder sogar Kinderspielzeug aus Ihrer Wohnung, so dürfen diese Sachen nicht mit Ruß behaftet sein! Unbedingt benötigte Dinge sollten Sie vor dem Gebrauch gründlich reinigen! Kriterium für den Reinigungserfolg ist die Entfernung sichtbarer Rußspuren.
- Nahrungsmittel, die nicht in fest verschlossenen Behältnissen aufbewahrt wurden oder mit Rauch oder Wärme in Kontakt gekommen sind, dürfen keinesfalls mehr verzehrt werden!
- Sichern Sie Ihre Wohnung beim Verlassen gegen unbefugten Zutritt.
- Sollte die Brandstelle durch die Polizei beschlagnahmt worden sein, ist bis zur Freigabe jeglicher Zutritt untersagt!

Wenn Sie weitere Fragen - z. B. zur Sanierung - haben, setzen Sie sich mit uns - Ihrer Feuerwehr - in Verbindung. Dort können Sie sich Informationen für Ihr weiteres Vorgehen einholen. Wir sind rund um die Uhr für Sie erreichbar!

Einsatzleiter war _____

Telefon _____

Freiwillige Feuerwehr Ebenhausen (Unterfranken)
Bahnhofstraße 4
97714 Ebenhausen

www.feuerwehr-ebenhausen.de
info@feuerwehr-ebenhausen.de